

Zur gef. Beachtung!

[34065.]

Wir machen die verehrlichen Sortiments-Handlungen darauf aufmerksam, dass viele unter den zahlreichen Abnehmern der

Geschichte

der

Deutschen Renaissance.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. W. Lübke.

auch Käufer der nachstehenden, früher erschienenen Abtheilungen der „Geschichte der Renaissance“ sein werden, wenn sie auf dieselben aufmerksam gemacht werden:

W. Lübke,

Geschichte der Renaissance in Frankreich.

Preis br. ord. 3 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

J. Burckhardt,

Geschichte der Renaissance in Italien.

Preis br. ord. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

Wir bitten daher, Exemplare hiervon zu verlangen und solche den Käufern der „Deutschen Renaissance“ zur Ansicht vorzulegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart,

Ebner & Seubert.

Marquardt, Briefsteller!

[34066.]

Hiermit empfehle ich den in meinem Verlage erschienenen

Neuesten Deutschen Briefsteller

von

L. Marquardt

zur erneuten Verwendung und mache auf die überaus günstigen Bezugsbedingungen besonders aufmerksam.

Bei einem Umfang von 12 Bogen (mit buntem Titel-Umschlag) und vorzüglicher Ausstattung bietet dieser Briefsteller einen reichhaltigen Inhalt und enthält vollständigste Sammlung aller vor kommenden Briefe, Aufsätze, Sprachregeln, Fremdwörterbuch u. s. w.

Sie wollen diesen äußerst gangbaren und leichtverkäuflichen Briefsteller nie auf Lager fehlen lassen.

Bezugsbedingungen:

1 Expl. zur Probe 5 Sgr. netto baar.

10 „ 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sgr.

25 „ 3 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr.

50 „ 6 $\frac{1}{2}$.

100 „ 11 $\frac{1}{2}$.

Den Ladenpreis zu bestimmen, überlasse ich Ihrem Ermessen. Ich bitte zu verlangen.

Achtungsvoll

Berlin, September 1872.

E. Medlenburg.

(Vide Wahlzettel.)

[34067.] Soeben erschienen und bitten wir als Fortsetzung zu verlängern:

Regesta

diplomatica nec non epistolaria Bohemiae et Moraviae.

Pars II.

Annorum 1253—1310.

Opera

Ph. D. Josephi Emler.

Vol. I.

4. (Se. 1—160.) Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

(Der erste Band dieser Regesten wurde herausgegeben von K. J. Erben im Jahre 1854 und ist der Preis von 8 $\frac{1}{2}$ auf 4 $\frac{1}{2}$ herabgesetzt.)

Fontes

Rerum Bohemicarum.

Tom. I.

Vitae Sanctorum.

Fasc. 3.

4. (Se. 232—334.) Geh. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

Reliquiae

Tabularum Terrae Regni Bohemiae

anno MDXLI igne consumptarum.

Edidit

Dr. Josephus Emler.

Tom. II. vol. 2.

4. (Se. 105—208.) Geh. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr. netto.

Prag, den 20. Septbr. 1872.

Dr. Grégr & Ferd. Dattel.

Uebersetzungsbibliothek griechischer und römischer Classiker

in zur Zeit 1036 Heften à 3 Ngr. = 9 fr. südd. ord.

Rabatt: 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12, baar 7/6.

[34068.]

In nächster Zeit kommen Aristophanes, Cicero und Euripides zum Schluß, sowie überhaupt die ganze Bibliothek in Bände vollendet sein wird.

Ich bitte um beste Verwendung und stelle auf Wunsch gern ausführliche Kataloge zum Gratisvertheilen gratis zur Verfügung.

Directe Kreuzbandsendungen wolle man per Post-Bücherbestellzettel von Herrn Fr. L. Herbig in Leipzig direct verlangen.

Gebundene Exemplare der gangbarsten, bereits fertigen Autoren sind nur allein von Herrn Fr. Böldmar in Leipzig zu beziehen.

Hochachtungsvoll

Hoffmann'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

[34069.] Im Commissions-Verlag der Stiller'schen Hofbuchhandlung in Rostock ist soeben erschienen:

Zu

den commissarisch-deputatistischen Verhandlungen

über die

Reform unserer Verfassung.

Eine

staatswissenschaftliche Abhandlung

von

Otto Piper,

Ganzlei-Advokat in Rostock.

12 Ngr. ord. — 9 Ngr. netto.

Wir können nur feste Bestellungen berücksichtigen.

[34070.] In meinem Commissionsverlag erschienen:

Die am häufigsten vorkommenden essbaren, verdächtigen und giftigen Schwämme,

in natürlicher Grösse nach der Natur gezeichnet

und

zum Gebrauche

für Schule und Haus

herausgegeben

von

Otto Müller

und

Ernst Buschendorf.

74 Abbildungen in Farbendruck auf 16 Blättern starkem Zeichenpapier.

Zweite Auflage.

Elegant und fest in farbigem Umschlag cartonnirt 1 $\frac{1}{2}$ ord. — 20 Ngr. baar.

Auf 10 Exemplare 1 Freiemplar.

Die Ausführung und Färbung ist so vortrefflich, dass der Preis, andern Erscheinungen ähnlicher Art gegenüber, beispiellos billig erscheint. Die Herausgeber wollten eben etwas, dem ganzen grossen Publicum Zugängliches liefern.

Die Natur des Unternehmens (Commissionsartikel) erlaubt mir nicht, das Büchlein im Allgemeinen anders als gegen baar zu liefern; dagegen nehme ich unbeschädigte Exemplare, bis 3 Monate de dato der Factur in Leipzig, gegen baar zurück.

Wenn Sie 1 Exemplar zum Vorzeigen verlangen und coursiren lassen, so machen Sie, besonders in Gegenden, wo Pilze vorkommen, sicher ein bedeutendes Geschäft.

Die erste Auflage (500 Exemplare) wurde allein hier am Ort und in nächster Umgebung verkauft.

Prospecte mit Probeabbildung stehen zu zweckmässiger Verbreitung zu Diensten.

(Verlangzettel siehe Wahlzettel.)

Gera, im September 1872.

Herm. Kanitz, Verlag.

475*